

Regierungs-Blatt

für das

Großherzogthum

Sachsen - Weimar - Eisenach.

Nummer 10.

Weimar.

6. Mai 1884.

Inhalt: Ministerial-Bekanntmachung, die Vereidigung der Rechte einer milden Stiftung an die zu neubestehenden Zwecken dienende Unterstützungskasse des Sächsischen Kriegerverbandes betreffend, Seite 65. — Ministerial-Bekanntmachungen, Wechsel in den Haupt-Agenturen des „Prometheus“, gegenseitige Lebens-, Invaliditäts- und Unfall-Versicherungsgesellschaft zu Berlin, der Sächsischen Lebens-Versicherungsgesellschaft zu Ulm und der Allgemeinen Versicherung zu Triest betreffend, Seite 65, 66 und 68. — Ministerial-Bekanntmachung, die Zulassung zu dem Vorbereitungskurs für die Reichswehrangehörigen-Vendung betreffend, Seite 67. — Rechts-Gelehrblatt Seite 68.

Ministerial-Bekanntmachungen.

[35] I. Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben der von dem Weimarschen Kriegerverbande begründeten, von der Verbandskasse der Kriegervereine abgetrennten und stets gesondert zu haltenden, lediglich wohlthätigen Zwecken dienenden Unterstützungskasse des Kriegerverbandes des Großherzogthums Sachsen, auf desfalliges Ansuchen und auf dem Grunde des vorgelegten Statuts vom 14. Januar 1884, die Rechte einer milden Stiftung gnädigst zu verleihen geruht.

Höchstem Befehle gemäß wird Solches hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Weimar, den 2. April 1884.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,
Departement des Aeußern und Innern.

Für den Departements-Chef:

Dr. Schomburg.

[36] II. Daß von der Direktion der gegenseitigen Lebens-, Invaliditäts- und Unfall-Versicherungsgesellschaft „Prometheus“ zu Berlin an Stelle des Kaufmann C. Reich zu Weimar, bisherigen Haupt-Agenten derselben, Wilhelm Stöckert